



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Denkwürdige Beiträge für Geschichte und Rechtsalterthümer**

**Wigand, Paul**

**Leipzig, 1858**

23. Punkte, die in das Halsgericht gehören. (15. Jahrh.)

**urn:nbn:de:hbz:466:1-30944**

geven, und wat men an geistlikeit kort, dat in unser Stadt pflicht ist, dat schal in unser Stadt pflicht bleiven.

Ock so en scholl nein unser borgere schweren Radt, Vorsten, Heren, edder anderen luden buten unser Stadt wonende, et ene sey mit unser und unser Meinheit wisschop und volbordt.

Ock so en schollen wy Burgermeister und Rhat und unser nachkommelingen bezamet und beizundern mit nemande sunderlinges verbundt oder eindracht macken, et en sy mit wisschop und volbordt unser Meinheit sonder argelist.

Ock so schule wy alle olde breve, de unser vorfaren und wy unsen leven borgern gegeben habt, unverbrocken halden, sunder argelist und laten de by alle ehrer macht, und duse bref und zatinge schol ohn hulplich und ohnschedlich sein.

Were ock dat wy jennige nige Zate setten edder macken wollen, wo de geschapen were, den duse breff nicht innen helde, de scholde itliken na seiner hefte like drechtig sin. Und allendt dat wy dot, dat schole wy und wilt eindrechtliken und leiffliken don na marckthall, und don dat sunder onderscheidt, sonder argelist.

Dussen wilkur und satinge scholen wy Burgermeister und Rhat, nige und oldt, unde gantze gemeinheit der Stadt tho Hoxer, und unse nakomelinge recht holden, so lange went wy edder unse nakomelinge de eindrechtliken afdont, und hebt dat sempfliken in guten trowen vor uns und unsere Nakomelinge gelovet stede to holdende sunder argelist, und hebben des to kundschoff unser Stadt Ingesigel eindrechtliken gehangen witliken an dussen breff. Datum anno Dom. milles. quadring. tercio, crastino beati Johannis ante portam latinam.

✕ **23. Dut sint de puncte de in dat halsgerichte horet.\*)**

1) Item wen de voget in gerichte syt, vnde dar broke vallen van myshandelinghe, van dem broke bort dem vagede de dridde pennig.

✕ 2) Item Efte in vnser stadt Kyf entstünde, dar wapene getogen worden, komet de voget dar to to mathe, so mach he de wapene eysschen. Kumpt he auer nicht to mathe, so en is men der nicht

\*) Ohne Jahr; die Handsf. ist aus dem 15. Jahrhundert.

schuldich; It en were denne, dat dar we bloit edde blauw mede geslagen were, so hort se om in rechte.

3) Item Eff we in vnser stadt doit geslagen worde, effte doit velle, edder seck suluest dodede, dat hort in dat halsgerichte, de doden nicht von der stede to bringende, dat en geschee myt willen des Voghedes. x

4) Item Wen vnser borger eyn den andern vorvolgede myt gericht, vnd wolde den panden, vnde de andere des weygern wolde myt gewolt: So mach de sakewolde den voget dar to eysschen vnd geuen dem eynen schillingh. Wert om denne dat hus ouerantwortet, dat mach de voget to sluten van hetendes weggen des sakewolden vnd anders nemant. x

5) Item este welk stolen gudt in vnser Stadt erschene, este gefunden worde, edder eyn deyf myt düffe, dar boret dem voghede de drudde penningh van, vnd dem sakewolden des dat gudt gewest is, twe deyl. x

6) Item wen men eynen deyf edder mysdedder in vnser stadt vorrichten wolde, dar schal de voghet by komen vnd verlouen des vnser stadt to rechte. x

7) Item wen eyn vnser borger vor dem gerichte geeyschet worde, ordelle vor den raidt to bringende vnde des nicht en dede, de broket in dat gerichte LX sc. lichter penninge.

8) Item Este welk vnser borger dem anderen verkofte koygge edder peerde, vnd dem Kopere dat myshagede, vnde wolde dat dem vorkopere wedder don, vnde de vorkoper des nicht en wolde, so dat se seck des to beyden syden entslagen hedden, so mach de voget komen vnde vndermathen seck des vthgeslagen gudes. x

9) Item Este welk vnser borger vorduet gudt wedder to seck nehme sunder vorwort, dar moit he des voghedes willen vmme maken. x

---

#### 24. Sühne des Abt Dietrich und der Seinen mit einigen Rittern wegen eines gewaltthätigen Ueberfalls. 1408.

Von Gods gnaden wy Diederick ghekorn Abt des frigen Stichtes to Corbeya, Her Hinrich van Godelem, provest, unde Her Wasmot van Haghen, moneke darsulves; unde wy Johan Otto unde Frederik x